

**Niederschrift**

der 10. Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates  
der Landeshauptstadt Kiel  
am Mittwoch, 16.11.2016, 17:00 Uhr  
im Magistratssaal

Beginn: 17:05 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Niederschrift: Anne von Krosigk

Anwesende Beiratsmitglieder: Maximilian Dudek  
Niklas Becker  
Özgürcañ Baş  
Sebastian Thiede  
Anouschka Kuschnerus  
Laura Bertram  
Clara Lohmann  
Leon Bernhardt  
Pascal Knüppel  
Gunda M. Teichmann  
Jette Born  
Lau-Namo Rashid

Entschuldigte Beiratsmitglieder: Duygu Durmaz  
Miriam Abraham  
Jule Franßen  
Joseph Yaja

**1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Özgürcañ Baş eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder  
und die anwesenden Gäste:

Rainer Kuberski,  
Daniel Hofmann,  
Renate Treutel,  
Annika Poppenburg,  
Philipp Beckmann,  
Jessica Deepholt

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

**2. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**3. Kenntnisnahme der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung**

Die Kenntnisnahme wird bestätigt.

#### **4. Kinder und Jugendliche fragen und regen an**

Es sind keine Kinder und Jugendliche anwesend.

#### **5. Philipp Beckmann stellt sein Projekt „Berufsorientierung“ vor**

Er weist auf die große Zahl der Abbrüche von Studenten und Auszubildenden hin. Den Grund sieht er in der nicht ausreichenden Aufklärung während der Schulzeit für eine Ausbildung bzw. für einen Studiengang. Aufgrund dessen ist in der Zusammenarbeit von Schülern des Ernst Barlach Gymnasiums und der IHK eine Webseite erstanden, die viele Informationen erhält und eine gute Aufklärung bietet. [www.ebg-berufswahl.de](http://www.ebg-berufswahl.de)

Frau Treutel nimmt Bezug auf den Vortrag und erzählt vom Kieler Arbeitsbündnis zur Verbesserung des Übergangs Schule – Beruf, in dem der Fokus auf eine Ausbildung steht. Sie schlägt vor, bei der nächsten Sitzung vom Bildungsbeirat, die Vorstellung von dem Projekt mit als Top aufzunehmen.

#### **Familien App**

Frau Treutel und Frau Poppenburg stellen die erste Kieler Familien-App vor.

In Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Kiel ist die App entstanden, die bei der Suche nach Freizeit-, Beratungs-, Betreuungs- und Bildungsangeboten in Kiel hilft, Informationen zur Verfügung stellt und Ansprechpersonen benennt.

Die App ist für werdende Eltern und für Familien mit Kindern im Alter von 0-6 Jahren ausgelegt. Zudem soll die App auch Fachkräften als Informationsplattform dienen und bei Beratungen unterstützen.

Jette wird die beiden Projekte auf der Homepage vom Jungen Rat veröffentlichen.

#### **6. Mitteilungen des Vorstandes**

- Am 07.12.2016 um 16:30 Uhr wird eine Sondersitzung vom Jungen Rat stattfinden. Thema wird die Planung von 2017 sein. Sie findet im Kinder- und Jugendbüro statt, unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Pascal ist verhindert und kann nicht teilnehmen.
- Neue Visitenkarten sind bestellt.
- Der Haushalt vom Jungen Rat beläuft sich auf 588,89 Euro.
- Am 20.01.2017 findet ein Vorbereitungstreffen für die landesweiten Wahlen in Lauenburg statt. Laura, Lau-Namo, Anouschka und Özgürçan werden hinfahren.
- Auf dem Workshopwochenende „Partizip Action“ am 07.09.10.2016 gab es einen regen Austausch unter den verschiedenen Beiräten aus Schleswig-Holstein.
- Am 02. und 03.12.2016 findet in Quickborn das Treffen vom Landesschülerparlament statt. Özgürçan wird hinfahren und vom Jungen Rat und von den landesweiten Wahlen berichten.
- Auf Facebook kam eine Anfrage, ob der Junge Rat an einer Veranstaltung zur Problematik Kinderbetreuung in Russee, Hassee, Demühlen am 13.12.2016 um 19:30 Uhr teilnehmen möchte.
- Am 17.11.2016 um 15:30 Uhr gibt es ein Treffen im Jugendtreff Ellerbek, um die Jugendortsbeiratssitzung nachzubereiten.
- Am 21.11.2016 um 17:00 Uhr findet ein Treffen aller Kieler Beiräte statt. Anouschka und Sebastian werden hingehen.
- Zur Planung der Interkulturellen Wochen 2017 findet ein Vorbereitungstreffen am 12.01.2017 von 17:00 - 19:00 Uhr in der Stephan-Heinzel-Straße 2 statt.
- Der Junge Rat ist vom „freien Zusammenschluss von studentInnenschaften“ aufgefordert, an einer Protest Konferenz in Duisburg vom 18.-20.11.2016 teilzunehmen. Maximilian wird Kontakt aufnehmen und den „fzs“ zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.
- Rainer Jucknies aus dem Kieler Ferienpassbüro möchte sich mit dem Jungen Rat über jugendgerechte Angebote im Ferienpass austauschen und wird vom Kinder- und Jugendbüro zur nächsten Sitzung eingeladen.

- Der Kieler Jugendring hat Kontakt zum Jungen Rat aufgenommen. Es wird ein Treffen am 29.11.2016 geben, zu dem Özgürçan hingehen wird.
- Am 21.02.2017 wird Özgürçan den Jungen Rat im Stadtschülerparlament vorstellen.  
10 Minuten Pause

### **7.1 Berichte aus den Fachgruppen:**

- Die Homepage des Jungen Rates ist online. Anouschka wird Jette zukünftig bei der Pflege der Seite unterstützen. Jette wartet auf Beiträge, gerne mit Bild und auch mit etwas ausführlicheren Texten.
- 2000 Flyer sollen für einen Preis von 89,90 Euro bestellt werden (Jule).
- Die Angebote für ein Roll-Up sollen ans Kinder- und Jugendbüro weitergeleitet werden. Der Wunsch ist nicht nur das Logo darauf zu drucken, sondern auch einige Infos über den Jungen Rat. In der Dezember Sitzung soll dann abgestimmt werden.
- Im Begleitausschuss wurde das Thema Rechtspopulismus ausführlich erörtert.
- Die Arbeitsgruppe „Demokratie Leben“ in Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung, hat sich mehrmals getroffen. Es wurde sich darauf geeinigt, dass es keine Workshops an Schulen geben wird, sondern gut ausgestattete Informationskoffer, mit der die Lehrkräfte ohne große Einweisung gut arbeiten können.
- Jette wird sich mit dem HAKI e.V. in Verbindung setzen und ein Thema für eine gemeinsame Fortbildung besprechen.
- Jette und Pascal werden Kontakt zum Oberbürgermeister Herrn Kämpfer aufnehmen zum Thema Förderung von Schwimmkursen.
- Maximilian wird am 23.11.2016 zum Treffen vom Fahrradforum gehen.
- 

### **7.2 Ausschüsse der Stadt**

- Es wurde vom Jungen Rat kein Ausschuss besucht.

### **7.3 Ortsbeiräte**

- Im OBR Mitte wurden keine jugendrelevanten Themen besprochen.
- Die Mittel für die Reparaturen am Eiderbad Hammer reichen voraussichtlich aus. Die Fertigstellung ist für die Saison 2017 anvisiert.
- Der OBR Ravensberg/Düsternbrook/Brunswik hat 2 Anfragen an den Jungen Rat geschickt. Anouschka und Laura werden eine Stellungnahme fertigen.

### **7.4 Andere Gremien und sonstige Veranstaltungen**

- Özgürçan und Sebastian haben an der Veranstaltung zur Vorstellung des „Masterplans Sport“ teilgenommen.
- Özgürçan, Maximilian und Niklas waren auf einer Sitzung der Ratsfraktion von den Grünen und haben den Jungen Rat vorgestellt.
- Laura hat als Vertretung für den Jungen Rat in der Jury von der Ostufer Initiative gesessen und durfte die schönste gebastelte Laterne prämiieren.

### **7.5 Projekte**

- Maximilian möchte sich dafür einsetzen, dass in allen Schulen, das Essen und Trinken im Unterricht erlaubt wird. In einem Telefonat mit Frau Treutel hat er sich zu diesem Thema mit ihr schon ausgetauscht. Nach einem kurzen Austausch wird mit 3 ja, 6 nein und 1 Enthaltung abgestimmt, dass der Junge Rat sich nicht für das Thema stark machen möchte.
- Mit 9 ja und 1 Enthaltung wird abgestimmt, die folgenden Punkte auf die nächste Arbeitssitzung zu verschieben: „Kronkorken sammeln“, Schulcup 2017 und Festival 2017.

- Für die anstehende Weihnachtsfeier wird der 17.12.2016 15:00 - 20:00 Uhr ausgesucht. Es soll ein Treffen in einem Jugendtreff werden, mit Punsch, Keksen und einem netten Zusammensein. Alles weitere wird auf der Sondersitzung besprochen.

#### **8. Berichte und Mitteilungen des Kinder- und Jugendbüros**

- Am 19.11.2016 findet im Rathaus die Veranstaltung „Junger Tisch“ statt. Der Junge Rat ist herzlich eingeladen.
- Der Antrag vom Jungen Rat zu eigenen Räumen wird am 30.11.2016 in den Jugendhilfeausschuss eingereicht. Ebenso am 01.12.2016 im Bauausschuss und am 06.12.2016 im Innen- und Umweltausschuss. Anouschka wird im JHA, Niklas im Bauausschuss und Anouschka im Innen- und Umweltausschuss zugegen sein.

#### **9. Verschiedenes**

- Es gibt unter dem Punkt 9 nichts zu besprechen.